

## ALFABETYCZNY SPIS WIERSZY POLSKICH

	Str.
Do Karola . . . . .	53
[Do nauczycieli katolickich] . . . . .	98
Do papieża . . . . .	77
Echo z więzienia . . . . .	58
[Gerciu, drogie życie moje] . . . . .	68
Góra Chełmska (Św. Anna) . . . . .	74
[Jakże ja często wspominam ciebie] . . . . .	65
Kazanie stołowe . . . . .	84
[Kiedym z tobą się rozstawał] . . . . .	66
Ks. biskupowi Gleichowi na złoty jubileusz kapłaństwa .	98
[Młody Bonczyk swemu ojcu na imieniny] . . . . .	81
Na dzień drugiego października . . . . .	54
[Napis na sztandarze alojzjanów] . . . . .	100
[Nim ci kraje, inni boje] . . . . .	67
[Nim ja, losem zazdrosnym od ciebie wygnany] . . . . .	63
Opoka Piotrowa . . . . .	72
Pamiętniki szkolarza miechowskiego . . . . .	91
[Poglądałem w okienko] . . . . .	62
Wielki Piątek . . . . .	69
Trzy cnoty . . . . .	57
[Twarzyczka błada] . . . . .	62

## SPIS RZECZY

	Str.
O POEZJI NORBERTA BONCZYKA napisał Jacek	
Kajtoch . . . . .	V
Bibliografia . . . . .	XXXIX
<b>TLUMACZENIA Z NIEMIECKIECC</b> . . . . .	1
Nad morzem (A. Grün) . . . . .	3
Pieśń o rzekach germańskich . . . . .	5
Do Zbawiciela (F. G. Klopstock) . . . . .	8
Obchód wiosny (F. G. Klopstock) . . . . .	10
Trwałość w odmianie (J. W. Goethe) . . . . .	14
Do przyjaciół . . . . .	16
Pieśń o życiu (F. Matthisson) . . . . .	17
Do radości (F. Schiller) . . . . .	18
Żal dziewczyny (F. Schiller) . . . . .	22
Młodzieniec nad strumykiem (F. Schiller) . . . . .	23
Hektor rozstawa się z Andromachą (F. Schiller) . . . . .	24
Obchód zwycięstwa (F. Schiller) . . . . .	26
Pierścień Polikratesa (F. Schiller) . . . . .	32
Nurek (F. Schiller) . . . . .	36
Ideały (F. Schiller) . . . . .	42
Żal Cerery (F. Schiller) . . . . .	45
<b>CHWASTY Z WŁASNEJ ZAGRODY</b> . . . . .	51
Do Karola . . . . .	53
Na dzień drugiego października . . . . .	54
Trzy cnoty . . . . .	57
Echo z więzienia . . . . .	58
[Poglądałem w okienko] . . . . .	62

[Twarzyczka blada] . . . . .	62
[Nim ja, losem zazdrosnym od ciebie wygnany] . . . . .	63
[Jakże ja często wspominam ciebie] . . . . .	65
[Kiedym z tobą się rozstawał] . . . . .	66
[Nim ci kraje, inni boje] . . . . .	67
[Gerciu, drogie życie moje] . . . . .	68
Wielki Piątek . . . . .	69
Opoka Piotrowa . . . . .	72
Góra Chełmska (Św. Anna) . . . . .	74
Do papieża . . . . .	77
 [PRÓBY EPICKIE I WIERSZE OKOLICZNOŚCIOWE] . . . . .	 79
[Młody Bonczyk swemu Ojcu na imieniny] . . . . .	81
Kazanie stołowe . . . . .	84
Pamiętniki szkolarza miechowskiego . . . . .	91
[Do nauczycieli katolickich] . . . . .	98
Ks. biskupowi Gleichowi na złoty jubileusz kapłań- stwa . . . . .	98
[Napis na sztandarze alojzjanów] . . . . .	100
 GUDRUN-LIEDER . . . . .	 
[Gudrun! Oftmals schrieb' ich Dir] . . . . .	102
1 [Mädchen, nein, du sollst mich nicht] . . . . .	104
2 [Gudrun, Gudrun, hätt' ich doch] . . . . .	106
3 [Wer wagte Dir zu widersteh'n] . . . . .	106
4 [Vergäs' ich doch der Augen Glanz] . . . . .	106
5 Was schlägst du so bange, mein Herz, mein Herz?] . . . . .	108
6 [Wie wenn nach langem Winter ein Frühlings- tag] . . . . .	110
7 [Empor mein Geist, empor vom Staub] . . . . .	114
8 [So gab auch Dir in singender Dichterbrust] . . . . .	118
9 [Es schienen zwei liebliche Sterne] . . . . .	118

10	[Noch erstarbst du mir nicht, glühender Funke du] . . . . .	120
11	[War's im Arme des Traums, war es in Wirk- lichkeit] . . . . .	124
12	[Gudrun verzeih', dass das männliche Herz selbst bebt dem Gedanken] . . . . .	126
13	[Tief aus fühlender Brust schwinge sich auf mein Lied] . . . . .	130
14	[Wer klimmt dir nach zu schwindelnder Dich- terhöh'] . . . . .	132
15	[Gehst auch du zur Ruh'] . . . . .	138
16	[Misst mit gallischer Eich' oder mit Albions] . . . . .	140
17	[Brause eisiger Nord jegliche Flur entlang] . . . . .	144
18	[Gudrun, blickest Du tief, tief mir in's treue Herz] . . . . .	146
19	[O schöne Gudrun, mit der Entzückung Ton] . . . . .	148
20	Auf der Schneekoppe . . . . .	150
21	[So darf ich nimmer mehr dir leben] . . . . .	156
22	[Was ruft ihr mich, ihr Bilder] . . . . .	158
23	[Gudrun, heute ermisst noch nicht] . . . . .	164
24	Des Studenten letzte Bierreise . . . . .	166
25	[Was will des Auges Sprühen?] . . . . .	184
26	[Strömt ein neues, frisches Leben] . . . . .	184
27	[Auf! zur Sonne! Hoch und fern] . . . . .	186
28	[Ein Hüter fremder Heerden] . . . . .	186
29	[Felsengrotte — am Gestade] . . . . .	190
30	[Wenn ich meine Gudrun sang] . . . . .	192
31	[Ein kahler Fels, fern von der Kette] . . . . .	194
32	[Ich kenne wohl Sterne, so lieblich und mild] . . . . .	198
33	[Ein ausgedienter Pegasus] . . . . .	198
34	[Süsse Gudrun, ich wollt' schweigen] . . . . .	200
36	Ein tragisches Intermezzo. Böse Folgen . . . . .	204
37	[Klinget, klinget liebe Saiten] . . . . .	208
38	[O Meer, o Meer] . . . . .	210

39	[Gudrun, glaub' nur, liebes Kind] . . . . .	212
40	[Ich war einst froh, und Jubellieder] . . . . .	216
41	[Gudrun, liebes, süßes Kind] . . . . .	218
42	[Schöner Mutter schönstes Kind] . . . . .	222
43	[Warum stehst du arme Harfe dort im Winkel so verlassen?] . . . . .	224
44	[Gestern fröhlich, voll Gesang] . . . . .	226
45	[Komm' mein liebes Saitenspiel] . . . . .	228
47	[Wann müsst ihr mal zu Ende sein] . . . . .	230
48	[Scherzend fragst du süßes Kind] . . . . .	234
49	[Warum schleicht ihr trübe Stunden, wie zum Trotz mir, heut' so langsam] . . . . .	236
50	[O Gudrun, Kind, mir ist's so schwer] . . . . .	240
51	[Bemooster Bursche, denk' an dich] . . . . .	242
52	Gudrun's Abschied . . . . .	246
53	[O gute Gudrun, diese Zeilen] . . . . .	248
54	[O Trubadur, o Trubadur] . . . . .	252
Alfabetyczny spis wierszy polskich . . . . .		256